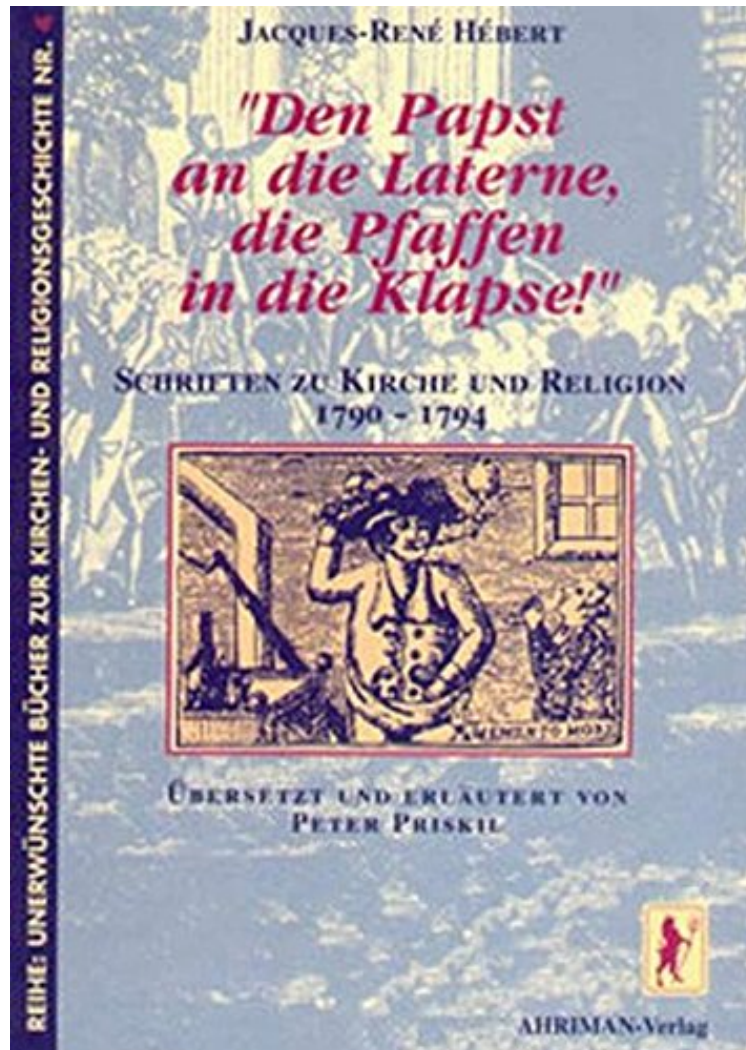


[Library ebook] Den Papst an die Laterne, die Pfaffen in die Klapse!: Schriften zur Kirche und Religion 1790-1794 (Unerwünschte Bücher zur Kirchengeschichte)

Den Papst an die Laterne, die Pfaffen in die Klapse!: Schriften zur Kirche und Religion 1790-1794 (Unerwünschte Bücher zur Kirchengeschichte)

Von Jacques-Ren Hbert, Peter Priskil
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #543398 in Bücher veröffentlicht am: 2003-10-01 Abmessungen: 9.57 x .94b x 6.811, Einband: Taschenbuch 523 Seiten | File size: 35.Mb

Von Jacques-Ren Hbert, Peter Priskil : Den Papst an die Laterne, die Pfaffen in die Klapse!: Schriften zur Kirche und Religion 1790-1794 (Unerwünschte Bücher zur Kirchengeschichte) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Den Papst an die Laterne, die Pfaffen in die Klapse!: Schriften zur Kirche und Religion 1790-1794 (Unerwünschte Bücher zur Kirchengeschichte):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wichtiges Buch... Von Herbert Fischer
das Jacques-Ren Hbert (einen der wichtigsten aber in der Darstellung der französischen Revolution meist mehr oder weniger unterschlagenen Vertreter der Sansculotten) und dessen Kampf gegen die Kirche dem ... Mehr Vergessen entreit. Der Autor schildert anschaulich das Leben Hberts und ordnet die abgedruckten Ausgaben von Hberts "Kampfblatt" Le Pre Duchesne jeweils sehr kenntnisreich den Ereignissen bis zur Hinrichtung Hberts zu. Priskil versuchte bei der Übersetzung des Pre Duchesne, das von Hbert in seiner Zeitung ("zielgruppenorientiert" würde man es heute nennen) verwendete kräftige Volkssprache möglichst genau ins Deutsche zu übertragen. Inwieweit dies gelungen ist kann ich mangels entsprechender Sprachkenntnisse nicht beurteilen, foute!
12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. erfrischend offen, sehr gut recherchiert, sehr lesenswert
Von asiafan
Nicht nur, da der Autor weder Mühe noch Zeit noch Geld scheute, um an das Leben und Wirken von Jacques-Ren Hbert (Herausgeber vom Pre Duchesne) zu gelangen, es gibt auch Interpolationen auf die heutige Zeit wie es wohl ein Hbert, der zur Zeit der französischen Revolution eine der führenden Rolle einnahm und die "Entchristianisierung" vehement vorantrieb, gesehen hätte. Hbert's Zeitschrift "Pre Duchesne" wurde führende Revolutionspresse und er betrieb schonungslose Aufklärung in seinem Blatt, indem er die Machenschaften von Aristokratie und Kirche aufdeckte und entwickelte ein Revolutionsprogramm für die Handwerker, Bauern und das frühe Proletariat. Damit wurde er bei vielen ein Dorn im Auge und so wurde er am 24.03.1794 öffentlich, nach einer Prozedur durch Robespierre inhaftiert, hingerichtet. Wenig später folgte auch Danton. Der Autor beleuchtet auch die gesamte europäische Situation in dieser Zeit, wie Büchners "Danton's Tod" im wahrsten Sinne des Wortes totzensiert wurde, von einem totalitären reaktionären System ... Wunderbar geschrieben, ein Buch, welches ein Zeitfenster zur französischen Revolution öffnet und uns mit Tatsachen und Hintergründen konfrontiert, die in Geschichtsbüchern nur schwer oder gar nicht zu finden sind. Fesselnd, spannend, ein Buch, welches sich nur sehr schwer zuschlagen lie.